

RENATE JACQUES: „Mittelalterlicher Textildruck am Rhein“ (Textilkunst am Rhein, Bd. I). 78 S., 82 Abb. Kevelaer (1950): Butzon & Bercker.

Das Thema ist seit den großen Arbeiten von Lessing und Falke, die auf den Beständen der Berliner Museen fußen, nicht mehr behandelt worden. So füllt das Buch eine empfindliche Lücke aus, zugleich bildet es einen Beitrag zur Geschichte des mittelalterlichen Ornaments. Das Abbildungsmaterial ist vorwiegend den Beständen des Krefelder Gewerbemuseums und des Germanischen Nationalmuseums in Nürnberg entnommen. Zur Erläuterung der oft fremdartigen Motive des Rheinischen Zeugdrucks erweisen sich ergänzende Abbildungen bekannter Seidenstofffragmente byzantinischen, chinesischen, türkischen und italienischen Ursprungs als zweckdienlich. Der Zeugdruck, vielfach als Futterstoff verwendet, stellt eine volkstümliche Übersetzung der mittelalterlichen Prunkstoffe dar. Er übernimmt ihre phantasievollen Motive und gibt sie variiert, vereinfacht und nicht selten eigentümlich mißverstanden wieder. Besonderes Interesse erwecken die am Ende des Buches leider etwas kurz behandelten Bilddrucke, die welchen die Verfasserin mit Recht auf die hier einsetzende Entwicklung zum Holzschnitt hin aufmerksam macht.

R. F.

## AUSSTELLUNGSKALENDER

### AACHEN

*Städtisches Suermondt-Museum*

1.—31. 12. 1950: Gemälde, Aquarelle u. Zeichnungen von Aachener Künstlern.

*Reiffmuseum*

19. 11.—17. 12. 1950: Aquarelle, Zeichnungen und Druckgraphik von Nolde, Kirchner, Schmidt-Rottluff, Kokoschka, Gilles.

### AUGSBURG

*Städt. Maximiliansmuseum*

Oktober 1950—Januar 1951: Augsburger Urzeit. Vorrömische Bodenfunde aus zweieinhalb Jahrtausenden (Jungsteinzeit bis Latènezeit).

### BERLIN

*Museum Dahlem (ehem. Staatliche Museen, Arnimallee 23)*

2. 10. 1950—31. 3. 1951: „Meisterwerke aus den Berliner Museen“. Deutsche, italienische und altniederländische Malerei des 13. bis 16. Jahrhunderts. (Gemälde

aus den in Wiesbaden verlagerten Beständen der Ehem. Staatl. Museen.)

*Völkerkundemuseum Dablen*

(*Arnimallee 23*)

Ständige Ausstellung: Ethnologische Sammlungen der Ehem. Staatl. Museen.

*Schloß Charlottenburg*

Okt. 1950—31. 3. 1951: „Deutsche Malerei des 19. Jahrhunderts“. Gemälde der Berliner Museen (Werke der Nationalgalerie aus Beständen der in Celle verlagerten Kunstschatze der Ehem. Staatl. Museen).  
November 1950: Englische Zeichnungen und Aquarelle der Gegenwart.

Dezember 1950: Weihnachtsausstellung Berliner Künstler.

*Maison de France*

18. 11.—Dezember 1950: Berliner Neue Gruppe.

*Galerie Schüler*

November—Dezember 1950: Arbeiten von Ewald Mataré.

*Messehallen am Funkturm*

Dezember 1950: Ostdeutsche Kunst.

*Galerie Bremer*

20. 11.—24. 12. 1950: Radierungen von Wolff Hoffmann; Keramik von Jan Bontjes van Beek.

*Amerikabaus am Nollendorfplatz*

November 1950: Der amerikanische Seidendruck.

*Kunstamt Neukölln, Hermannplatz*

Dezember 1950: Maler am Bauhaus (die Schüler).

*Rathaus Tempelhof*

Nov.—Dez. 1950: Das Schöne Warenzeichen.

*Haus der Presse*

Oktober—November 1950: Politische Karikaturen aus Rumänien.

*Deutsche Akademie der Künste*

Dezember 1950: „Plakate für Aufbau und Frieden“.

*Weissensee, Parkstr. 23*

Oktober—November 1950: Arbeiten Altberliner Meister zum Thema „Alt-Berlin“.

BREMEN

*Kunsthalle*

3. 12.—3. 1. 1951: Gemälde, Aquarelle und Graphik von Ernst Ludwig Kirchner.

10. 12. 1950—7. 1. 1951: Graphikausstellung des Künstlerbundes Bremen.

5. 12. 1950—7. 1. 1951: Farbige Zeichnungen von Gustav Adolf Schreiber (Bremen).

DÜREN

*Leopold-Hoesch-Museum*

19. 11.—24. 12. 1950: Jahresschau Dürener Künstler. — Kinderzeichnungen aus England. — Kinderspielzeug. Volkskunst aus der Sammlung Antje Kind-Hasenclever.

DÜSSELDORF

*Städtische Kunsthalle*

3. 12. 1950—2. 1. 1951: Weihnachtsverkaufsausstellung des Vereins Düsseldorfer Künstler.

*Kunstverein*

22. 10.—8. 12. 1950: Gedächtnisausstellung für Lovis Corinth.

EISENACH

*Stadtmuseum*

Dezember 1950: Gemälde, Graphik und Illustrationen von Manfred Kandt.

ERLANGEN

*Orangerie*

12. 11.—10. 12. 1950: Gedächtnisausstellung Heinrich Waldmüller.

FLENSBURG

*Städtisches Museum*

1.—31. 12. 1950: Weihnachtsausstellung heimischer Maler.

FRANKFURT a. M.

*Galerie Buchheim-Militon*

Ab 10. 11. 1950: Gemälde, Aquarelle und Zeichnungen von Paul Klee. (Aus ausländischem Besitz.)

FRANKFURT a. d. ODER

*Gemeindehaus St. Georg*

Dezember 1950: „Kunst und Kirche“.

GÖTTINGEN

*Museum am Theaterplatz*

21. 11.—17. 12. 1950: Ausstellung der Werkakademie Kassel.

HAMBURG

*Museum für Kunst und Gewerbe*

2.—22. 12. 1950: Weihnachtsmesse der Kunsthandwerker.

HANNOVER

*Landesmuseum*

Dezember 1950: Moderne englische Zeichnungen und Aquarelle; Holzschnitte von Georg Heck (Frankfurt a. M.).

*Kestner-Gesellschaft*

29. 11.—31. 12. 1950: Kinderzeichnungen aus aller Welt.

HEIDELBERG

*Kurpfälzisches Museum*

3.—31. 12. 1950: Weihnachtsausstellung Heidelberger Künstler.

KARLSRUHE

*Staatliche Kunsthalle*

7. 11.—4. 12. 1950: Gedächtnisausstellung für den Maler Gustav Wolf.

Ab 5. 12. 1950: Österreichische Künstler der Gegenwart (Zeichnungen und Druckgraphik).

KIEL

*Kunsthalle*

3.—29. 12. 1950: Künstlerbund Schleswig-Holstein.

7. 1.—4. 2. 1951: Gemälde, Zeichnungen und Holzschnitte v. Frans Masereel.

KOLN

*Kunstverein*

2.—24. 12. 1950: Kölner Künstler.

LEIPZIG

*Museum der Bildenden Künste*

Okt.—Nov. 1950: Gemälde und Graphik von Peter August Böckstiegel.

LÜBECK

*Sankt-Annen-Museum*

Dezember 1950: „Kleider machen Leute“. Kostümausstellung.

*Behnhaus*

Dezember 1950: Gedächtnisausstellung Gotthard Kühl.

*Museum im Holstentor*

Dezember 1950: Ostasien (Bestände der Völkerkundesammlung).

*Overbeck-Gesellschaft*

Dezember 1950: Jahresschau Lübecker Künstler und Kunsthandwerker.

LUDWIGSHAFEN

*Kunstverein*

3.—24. 12. 1950: Weihnachtsausstellung 1950. (Arbeiten pfälzischer Künstler und Kunsthandwerker).

MANNHEIM

*Städtische Kunsthalle*

17. 12. 1950.—7. 1. 1951: Aquarelle aus dem Turner-Nachlaß im Britischen Museum.

MEMMINGEN

*Kreuzherrnsaal*

18. 11.—17. 12. 1950: Krippenschau 1950 (Veranstaltet vom schwäbischen Heimattag und dem Heimatdienst Memmingen).

MÜNCHEN

*Bayerisches Nationalmuseum*

5. 12. 1950—Ende Februar 1951: Orient-Teppiche.

Anfang Dezember 50—März 51: Krippenschau.

*Bayerische Akademie der Schönen Künste*  
15. 11.—15. 12. 1950: Das Werk Max Laeugers.

*Ausstellungen des Amerika-Hauses (Arcisstraße 10 und 12)*

1. 12. 1950—10. 1. 1951: Gemälde und Zeichnungen von Josef Scharl.

Ende November—23. 12. 1950: „19 Maler aus Haiti“.

*Galerie Karin Hielscher*

Ab 14. 11. 1950: Maillol.

MÜNSTER

*Landesmuseum*

12. 11.—24. 12. 1950: Weihnachtsverkaufs-Ausstellung Westfälischer Künstler.

SPEIER

*Historisches Museum der Pfalz*

1. 12. 50—31. 1. 51: Puppenkunst-Sonderschau.

## STUTT GART

### *Württ. Landesmuseum*

9. 12. 1950: Wiedereröffnung des Antiquariums mit ägyptischer, griechischer und römischer Plastik, Kleinbronzen und Terracotten; ferner Vasen, Schmuck und Mumienbilder. (Bestände der ehem. Kunstkammer und der Sammlung Sieglin.)

9. 12. 1950—Januar 1951: Alte schwäbische Krippen.

### *Württ. Kunstverein*

Ab 8. 11. 1950: Aquarelle und Graphik zeitgenössischer holländischer Künstler.

## WUPPERTAL

### *Städtisches Museum, Elberfeld*

19. 11.—7. 12. 1950: Winterausstellung

des Ringes Bergischer Künstler Wuppertal.

17. 12. 1950—14. 1. 1951: Winterausstellung der Bergischen Kunstgenossenschaft. *Kunsthalle Barmen*

17. 12. 1950—14. 1. 1951: Gemälde, Aquarelle, Zeichnungen und Graphik von Paul Klee.

### *Studio für Neue Kunst*

19. 11.—7. 12. 1950: Ölbilder und Zeichnungen von Marie-Louise Rogister, Hervest-Dorsten.

## ZWICKAU

### *Städtisches Museum*

3. 12. 1950—7. 1. 1951: Neues Kunsthandwerk.

## MITTEILUNGEN DES VERBANDES DEUTSCHER KUNSTHISTORIKER E. V.

Die Beschlußfassung über den Ort der im Jahre 1951 stattfindenden dritten Tagung des Verbandes wurde auf dem 2. Deutschen Kunsthistorikertag (Schloß Nymphenburg 1949) ausgesetzt und die weitere Entscheidung dem Vorstand anheimgestellt (vgl. *Kunstchronik* II, 1949, 238).

Der Vorstand hat, im Gegensatz zu kürzlich erschienenen Pressemeldungen, noch keinen Beschluß über diese Frage gefaßt; die Festsetzung des Tagungsortes wird erst zu Beginn des nächsten Jahres erfolgen.

---

### REDAKTIONELLE ANMERKUNGEN

Im Bericht über die Innsbrucker Ausstellung „Gotik in Tirol“ von Ludwig Baldass (Novemberheft, S. 212 ff.) sind die folgenden Druckfehler zu berichtigen: Auf S. 215, 13. Zeile v. o. statt „111“ zweimal: 110; ebenso S. 216, 10. Zeile v. o. statt „110“: 111; S. 217, 4. Zeile v. o. statt „86b“: 86; 4. Zeile v. u.: statt „110“: 111. Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen sowie um die Einsendung von Katalogen und Museumsberichten für die regelmäßig erscheinende Bibliographie.

Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

---

Redaktionsausschuß: Prof. Dr. Ernst Gall, München 38, Schloß Nymphenburg; Direktor Dr. Peter Halm, München 2, Staatliche Graphische Sammlung; Prof. Dr. L. H. Heydenreich, Zentralinstitut für Kunstgeschichte in München. — Verantwortlicher Redakteur: Dr. Wolfgang Lotz. — Anschrift der Redaktion: Zentralinstitut für Kunstgeschichte in München, Arcisstraße 10. Mitteilungen über neue Ausgrabungen zur mittelalterlichen Baugeschichte werden an Dr. Rudolf Wesenberg, Amt für Denkmalpflege, Braunschweig, Burg Dankwarderode, erbeten.

Verlag Hans Carl, Inhaber Dr. Hans Carl, Verleger, Nürnberg. — Erscheinungsweise: monatlich. — Bezugspreis: Vierteljährlich DM 4.50, Preis der Einzelnummer DM 1.50 jeweils zuzüglich Porto oder Zustellgebühr. — Anzeigenpreis: Preise für Seitenteile auf Anfrage; Anzeigenleiter: E. Reges. — Anschrift der Expedition und der Anzeigenleitung: Verlag Hans Carl, Nürnberg 2, Abhofbach. Fernruf: Nürnberg 25475. Bankkonto: Bayerische Creditbank, Nürnberg. Postscheckkonto: Nürnberg, Nr. 4100 (Verlag Hans Carl). — Druck: Kastner & Callwey, München.